

8. Niedersächsisches Symposium für



19. und 20. September 2007
Stadthalle Braunschweig

Das aktualisierte Programm finden Sie unter www.bsg-kongresse.de

Veranstalter:

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe
Landesverband Nordwest e.V.

Lister Kirchweg 45, 30163 Hannover
Telefon: 0511/696 844-0
Fax: 0511/696 844-176
Internet: www.dbfk.de

Kongressbüro:

BSG Braunschweiger Studieninstitut
für Gesundheitspflege GmbH
Boeselagerstr. 14, 38108 Braunschweig
Telefon: 0531/12 999-0
Fax: 0531/12 999-33
Internet: www.bsg-kongresse.de



Dagegen hilft Fortbildung

Grußwort

des Vorstandes des DBfK Landesverband Nordwest e. V.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

in gewohnter Form halten Sie wieder das Programm für das 8. Niedersächsische Symposium für Pflegeberufe im Operationsdienst in der Hand.

Gemäß unserem Motto „DBfK stark für die Pflege“ haben die Mitglieder der Arbeitsgruppe OP fachlich kompetent und berufspolitisch engagiert ein entsprechendes und auf Ihre Bedürfnisse abgestimmtes Programm zusammengestellt.

Durch Ihr großes Interesse und Ihre regelmäßige Teilnahme sowie die Unterstützung der Industrie können wir dieses Symposium schon zum achten Male anbieten.

Wie immer stehen aktuelle Fragen aus dem Arbeitsalltag auf dem Programm.


Gleichzeitig bieten wir Ihnen damit auch wieder Gelegenheit, sich sowohl durch die Vorträge als auch durch den Besuch an unserem Stand über berufspolitische Themen zu informieren und zu diskutieren. Viel ist in den letzten Jahren im Zuge der Professionalisierung in der Pflege geschehen, doch zeigt sich schon heute, wie schwierig es ist, engagiertes und qualifiziertes Personal für den OP-Bereich zu gewinnen.

Dabei ist es gerade der OP-Bereich, der für das Überleben vieler Kliniken von entscheidender Bedeutung ist.

Daher ist es nach wie vor nötig, dass Pflegende sich einbringen, gestalten und Perspektiven für die Zukunft entwickeln.

In diesem Sinne freuen wir uns auf Ihre Teilnahme und die Begegnungen am 8. Niedersächsischen Symposium für Pflegeberufe im Operationsdienst in Braunschweig.

Mit freundlichen Grüßen



Hans-Peter Wischnat
1. Vorsitzender
DBfK Landesverband Nordwest e. V.

Arbeitsgruppe Operationsdienst des DBfK Landesverband Northwest e.V.

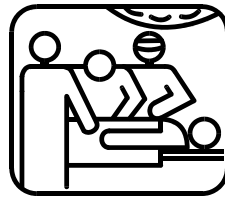


OP-AG:

Annegret Gromball, Monika Ossig, Uwe Engel, Antje Seyfarth, Markus Trezeciak,
Heike Himmelsbach, Christel Conzen, Inge Vosteen, Jörg Hake, Petra Ebbeke,
Heike Klaproth, Rosemarie Claus

Grußwort

der Arbeitsgruppe Operationsdienst im DBfK
Landesverband Nordwest e.V.



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir begrüßen Sie recht herzlich zum

„8. Niedersächsischen Symposium für Pflegeberufe im Operationsdienst“

und freuen uns schon auf die angeregten Gespräche und Diskussionen mit Ihnen.

Wie gewohnt, haben wir Ihnen ein vielfältiges Programm zusammengestellt. Fachvorträge zu unterschiedlichen Bereichen unseres Arbeitsfeldes, Workshops und eine große Industrieausstellung bieten Ihnen die Möglichkeit, sich in den zwei Tagen über aktuelle Entwicklungen zu informieren.

Darüber hinaus bieten wir auch in diesem Jahr Veranstaltungen für Auszubildende in der Gesundheits- und Krankenpflege, für Teilnehmende an den Fachweiterbildungen und erstmalig auch für OP-Abteilungsleitungen an.

Wir heißen Sie alle herzlich willkommen, wünschen Ihnen eine informative Veranstaltung, anregende Diskussionen und viele neue Ideen, mit denen Sie nach Abschluss des Symposiums nach Hause fahren können.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Förderer des Symposiums.

Ihre

Arbeitsgruppe Operationsdienst
DBfK Landesverband Nordwest e.V.

Programm

Mittwoch, 19. September 2007

Großer Saal

09.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung

Hans-Peter Wischnat

1. Vorsitzender des DBfK Landesverband Nordwest e.V.

Inge Kükelhan

Bürgermeisterin der Stadt Braunschweig

Petra Ebbeke

Koordinatorin der Arbeitsgruppe Operationsdienst des DBfK
Landesverband Nordwest e.V.

Musikalische Begrüßung mit der Gruppe Rosenfels

Einladung zu einer Welturaufführung der besonderen Art

Moderation: Petra Ebbeke

09.45 Uhr „Change management“ Intelligente Kommunikation und Kooperation zu Zeiten des Wandels Berthold Schmid

10.15 Uhr Diskussion

10.30 Uhr Pause

Moderation: Inge Vosteen

11.00 Uhr Pflege im OP – ist das noch möglich? Erich Wächter

11.30 Uhr Betreuung im Rechtssinne – Aspekte für die pflegerische Arbeit im OP Dr. med. Stefan Funke

12.00 Uhr Diskussion

12.15 Uhr Pause

Moderation: Uwe Engel

13.15 Uhr Vordere Kreuzbandplastik und Meniskustransplantation
Priv.-Doz. Dr. med. Michael Bohnsack

13.45 Uhr Möglichkeiten und Grenzen der Kopfkappen-
implantation am Hüftgelenk
Priv.-Doz. Dr. med. Christian H. Flamme

14.15 Uhr Schulterprothetik
Dr. med. Jens Agneskirchner

14.45 Uhr Diskussion

15.00 Uhr Pause

Moderation: Petra Ebbeke

15.30 Uhr Der rechtliche Rahmen der Aufbereitung
Dr. med. Jürgen Attenberger

16.30 Uhr Diskussion

16.45 Uhr Zusammenfassung des 1. Tages
Petra Ebbeke

Veranstaltung für Auszubildende in der Gesundheits- und Krankenpflege

Mittwoch, 19. September 2007

Vormittags

Congress Saal

11.00 Uhr	Begrüßung Petra Ebbeke
11.05 Uhr	Examen bestanden – und nun? Möglichkeiten und Chancen in der Pflege Martin Dichter Arbeitsgruppe Junge Pflgende im DBfK LV Nordwest e.V.
11.25 Uhr	Pflege im OP Heike Klaproth, Jörg Hake
12.00 Uhr	Workshops für Auszubildende
13.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Veranstaltung für OP-Abteilungsleitungen

Mittwoch, 19. September 2007

Nachmittags

Congress Saal

Moderation: Hans-Peter Wischnat, Inge Vosteen

15.15 Uhr	Der OP-Bereich als eigenständig wirtschaftende Einheit Dipl. Pflegewirtin Carmen Fromme
15.35 Uhr	Der Fehler als Chance Dipl.-Psych. Karsten Severin
15.55 Uhr	Diskussion
16.10 Uhr	Pause
16.20 Uhr	Qualitätsmanagement im OP – Was bringt es? Wie geht es? Hannelore Josuks, Alexander Neufang
17.00 Uhr	Diskussion
17.15 Uhr	Ende der Veranstaltung

Zahlungsmittel:

OP- EURO*



*** 1 OP-Euro = 1,00 €**

OP

**PARTY
ABEND**

**Mittwoch,
19.09.2007
ab 20.00 Uhr**



**Böcklerstraße 30-31
38102
Braunschweig**

Wolfenbüttler Str.

Kurt-Schumacher-Str.

Heinrich-Büssing-Ring

BS Hbf

Salzdahlumer Str.



**LUCKY
LION**

Wolfenbüttler Str.

Böcklerstr. 30-31

**Für alle
Teilnehmerinnen
und
Teilnehmer
des 8.**

**Niedersächsischen
Symposiums für
Pflegeberufe im
Operationsdienst**

Programm

Donnerstag, 20. September 2007

Großer Saal

Moderation: Monika Ossig, Inge Vosteen

09.00 Uhr Standortbestimmung der Pflege im Operationsdienst
aus berufspolitischer Sicht
MSc Franz Wagner

09.45 Uhr Diskussion

10.15 Uhr Pause

Moderation: Jörg Hake

10.45 Uhr Der XXL-Patient, Gastric-Banding und andere
Methoden in der operativen Therapie
Dr. med. Ingmar Pomhoff

11.05 Uhr Aktueller Stand der Therapie des Prostata-Carcinoms
Prof. Dr. med. Peter Hammerer

11.25 Uhr Wundmanagement
Tina Wolter

11.45 Uhr Diskussion

12.05 Uhr Pause

Donnerstag, 20. September 2007

Großer Saal

Moderation: Heike Klaproth

- 13.00 Uhr TRBA 250
Was gibt es Neues?
Dr. med. Frank Haamann
- 13.00 Uhr Meldeverhalten bei Verletzungen mit infektiösen Ab-
fällen – wieviel Schutz brauchen Mitarbeitende –
Dr. med. Gesa Horst-Schaper
- 14.00 Uhr Diskussion

14.15 Uhr Pause

Moderation: Markus Trezeciak

- 14.45 Uhr Aktuelle Fragen aus dem Arbeitszeitrecht
Anja Sollmann
- 15.15 Uhr Diskussion
- 15.30 Uhr Zusammenfassung des Symposiums
Petra Ebbeke

Die Skripte der Vorträge finden Sie nach dem Symposium auf der Internetseite des Kongressbüros: www.bsg-kongresse.de

Veranstaltung für Teilnehmende an den Fachweiterbildungen

Donnerstag, 20. September 2007

Fit und gesund durch den OP-Alltag, Teil 1

Congress Saal

Moderation: Uwe Engel

10.45 Uhr Motivation/Burn out
Dr. phil. Anneliese Westermann-Binnewies

11.15 Uhr Zeitmanagement
Hannelore Josuks

11.45 Uhr Diskussion

12.00 Uhr Pause

Fit und gesund durch den OP-Alltag, Teil 2

Moderation: Rosemarie Claus

13.00 Uhr „Theorie und Praxis“
Priv.-Doz. Dr. med. Frank Gossé, Wolfgang Eickens

14.00 Uhr Diskussion

14.15 Uhr Ende der Veranstaltung

Workshops am 19. September 2007

Uhrzeit	Thema	Raum	TN-Zahl
10.30 - 12.30	Gips- und Casttechniken Lohmann & Rauscher GmbH & Co. KG	Raum 6	20
10.45 - 12.15	Laparoskopische Techniken am Pelvitainer Tyco Healthcare Deutschland GmbH, Auto Suture	Raum 7	15
11.00 - 12.30	Qualität und Werterhaltung chirurgischer Instrumente: Workshop zur Beurteilung des Zustandes chirurgischer Instrumente Aesculap AG & Co. KG	Clubraum	50
11.00 - 12.30	Aufbau starrer und flexibler Endoskope und Besonderheiten bei der Aufbereitung, Wartung und Pflege OLYMPUS DEUTSCHLAND GMBH	Konferenzraum	20
11.00 - 13.00	Moderne Zementiertechnik – Fehlerquellen und Tipps – Biomet Deutschland GmbH	Raum 8	25
13.00 - 14.30	Instrumentenaufbereitung Gebrüder Martin GmbH & Co. KG	Raum 1 A	20
13.00 - 14.30	Laparoskopische Techniken am Pelvitainer Tyco Healthcare Deutschland GmbH, Auto Suture	Raum 7	15
14.00 - 16.00	Werkstoff Knochenzement in der Endoprothetik Biomet Deutschland GmbH	Raum 8	25
14.00 - 16.00	Gips- und Casttechniken Lohmann & Rauscher GmbH & Co. KG	Raum 6	20
14.15 - 15.00	Validierte Aufbereitung und Qualitätsprüfung von KOMET MEDICAL-Instrumenten KOMET MEDICAL, GEBR. BRASSELER GmbH & Co. KG	Konferenzraum	25
15.00 - 16.30	Einsatz eines modernen Container-Systems im Sterilgutkreislauf Gebrüder Martin GmbH & Co. KG	Raum 1 A	20
15.15 - 16.15	HF-Chirurgie – Einweisung und Schulung Tyco Healthcare Deutschland GmbH, Valleylab	Raum 7	20
15.30 - 16.15	State of the art in der Zementiertechnik KRAUTH + TIMMERMANN GmbH	Clubraum	30

Bitte achten Sie auf aktuelle Ergänzungen der Workshops!

Workshops am 20. September 2007

Uhrzeit	Thema	Raum	TN-Zahl
09.00 - 10.00	HF-Chirurgie – Einweisung und Schulung Tyco Healthcare Deutschland GmbH, Valleylab	Raum 7	20
09.00 - 10.30	Einsatz eines modernen Container-Systems im Sterilgutkreislauf Gebrüder Martin GmbH & Co. KG	Raum 1 A	20
09.00 - 11.00	Moderne Zementiertechnik – Fehlerquellen und Tipps – Biomet Deutschland GmbH	Raum 8	25
10.00 - 12.00	Gips- und Casttechniken Lohmann & Rauscher GmbH & Co. KG	Raum 6	20
10.30 - 12.00	Qualitätssicherung im OP am Beispiel der Lagerung des Patienten zur OP Erich Wächter	Konferenzraum	30
11.00 - 11.45	Sichere Produkte – Grundprinzipien von und Arbeiten mit Sicherheitsinstrumenten – Dr. med. Frank Haamann, Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	Clubraum	25
11.00 - 12.30	Laparoskopische Techniken am Pelvitainer Tyco Healthcare Deutschland GmbH, Auto Suture	Raum 7	15
12.00 - 13.30	Instrumentenaufbereitung Gebrüder Martin GmbH & Co. KG	Raum 1 A	20
12.00 - 14.00	Werkstoff Knochenzement in der Endoprothetik Biomet Deutschland GmbH	Raum 8	25
13.00 - 13.45	Validierte Aufbereitung und Qualitätsprüfung von KOMET MEDICAL-Instrumenten KOMET MEDICAL, GEBR. BRASSELER GmbH & Co. KG	Konferenzraum	25
13.00 - 15.00	Gips- und Casttechniken Lohmann & Rauscher GmbH & Co. KG	Raum 6	20
13.15 - 14.30	Laparoskopische Techniken am Pelvitainer Tyco Healthcare Deutschland GmbH, Auto Suture	Raum 7	15
13.45 - 14.30	Kälte kann heilen! KRAUTH + TIMMERMANN GmbH	Clubraum	30

Bitte achten Sie auf aktuelle Ergänzungen der Workshops!

Verzeichnis der Referenten und Moderatoren

Dr. med. Jens Agneskirchner

Oberarzt
Abteilung Unfallchirurgie, chir. Zentrum
Diakoniekrankenhaus Henriettenstiftung gGmbH
Hannover

Dr. med. Jürgen Attenberger

Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit
Hannover

Priv.-Doz. Dr. med. Michael Bohnsack

Oberarzt der Orthopädischen Klinik II
Diakoniekrankenhaus Annastift gGmbH
Orthopädische Klinik
Hannover

Rosemarie Claus

Fachkrankenschwester für den Operationsdienst
Kliniken Herzogin-Elisabeth-Hospital
Orthopädische Klinik Melverode
Braunschweig

Dipl. Sozialwiss. Christel Conzen

Institutsleitung der Fort- und Weiterbildung
DBfK Landesverband Nordwest e.V.
Hannover

Martin Dichter

Gesundheits- und Krankenpfleger
Student der Pflegewissenschaften
Universität Witten Herdeke

Petra Ebbeke

Leitung der Weiterbildung zur Fachkraft für
operative und endoskopische Pflege
Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH

Wolfgang Eickens

Abteilung Krankengymnastik
Diakoniekrankenhaus Annastift gGmbH
Orthopädische Klinik
Hannover

Uwe Engel

Stellvertretende OP-Leitung
Asklepios-Kliniken Schildautal
Seesen

Priv.-Doz. Dr. med. Christian H. Flamme

Oberarzt der Orthopädischen Klinik II
Diakoniekrankenhaus Annastift gGmbH
Orthopädische Klinik
Hannover

Carmen Fromme

Diplom Pflegewirtin
Zentrale Operationsabteilung AO2
Universitätsklinik Tübingen

Dr. med. Stefan Funke

Oberarzt der Neurologisch-Psychiatrischen Klinik
Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH

Priv.-Doz. Dr. med. Frank Gossé

Leitender Arzt der Klinik III
Diakoniekrankenhaus Annastift gGmbH
Orthopädische Klinik
Hannover

Annegret Gromball

Fachkrankenschwester für den Operationsdienst
Robert-Koch-Krankenhaus
Gehrden

Dr. med. Frank Haamann

Arzt für Arbeitsmedizin
Bereich Grundlagen der Prävention und
Rehabilitation
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und
Wohlfahrtspflege
Hamburg

Jörg Hake

Bereichsleitung
Krankenhaus Bethel
Bückeburg

Prof. Dr. med. Peter Hammerer

Chefarzt der Urologischen Klinik
Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH

Heike Himmelsbach

Fachkrankenschwester für den Operationsdienst
Diakoniekrankenhaus Friederikenstift gGmbH
Hannover

Dr. med. Gesa Horst-Schaper

Leitende Ärztin
Institut für Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit
Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH

Hannelore Josuks

Managerin im Sozial- und Gesundheitswesen
Josuks Training und Beratung
Hamburg

Heike Klaproth

Leitende OP-Schwester
Diakoniekrankenhaus Annastift gGmbH
Orthopädische Klinik
Hannover

Alexander Neufang

Organisationsbereich
Holzapfel & Neufang Projektmanagement
Saarbrücken

Monika Ossig

Fachkrankenschwester für den Operationsdienst
Städtisches Klinikum Gütersloh

Dr. med. Ingmar Pomhoff

Assistenzarzt Chirurgie
Krankenhaus Sachsenhausen
Frankfurt/Main

Berthold Schmid

Perspektive Personalentwicklung
München

Dipl.-Psych. Karsten Severin

Bundesstelle für Flugunfalluntersuchung BFU
Braunschweig

Antje Seyfarth

Fachkrankenschwester für den Operationsdienst
Unfallchirurgischer OP
Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH

Anja Sollmann

Rechtsanwältin
Leitung Geschäftsstelle NRW
DBfK Landesverband Nordwest e. V.
Essen

Markus Trezeciak

Bereichsleitung Herz-, Thorax- und
Gefäßchirurgischer OP
Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH

Inge Vosteen

Fachkrankenschwester für den Operationsdienst
Diakoniekrankenhaus Henriettenstiftung gGmbH
Hannover

MSc Franz Wagner

Geschäftsführer
Bundesverband des DBfK
Berlin

Erich Wächter

Leitender Krankenpfleger im Operationsdienst
Klinikum Nürnberg Nord

Dr. phil. Anneliese Westermann-Binnewies

Diplom-Psychologin
Hildesheim

Hans-Peter Wischnat

1. Vorsitzender des DBfK
Landesverband Nordwest e. V.
Hannover

Tina Wolter

Pflegefachkraft für Inkontinenz / - Stomapflege
Sertürmer Krankenhaus Einbeck GmbH

Ausstellerverzeichnis

3M Medica

Hammfelddamm 11
41453 Neuss

Aesculap AG & Co. KG

Am Aesculap-Platz
78532 Tuttlingen

Ansell GmbH

Stadtquartier Riem Arcaden
Lehrer-Wirth-Straße 2
81829 München

B. u. W. Schmidt GmbH

Porschestraße 29
30827 Garbsen

Baxter Deutschland GmbH

Im Breitspiel 13
69126 Heidelberg

Biomet Deutschland GmbH

Gustav-Krone-Straße 2
14167 Berlin

Cardinal Health Germany 206 GmbH

Wilhelm-Sinsteden-Straße 5-7
47533 Kleve

Catgut GmbH

Gewerbepark 18
08254 Markneukirchen

Clinical House GmbH

Am Bergbaumuseum 31
44791 Bochum

CONDOR GmbH MEDICALTECHNIK

Franz-Kleine-Straße 13
33154 Salzkotten

Dectos Simeonsbetriebe GmbH

Postfach 30 40
32387 Minden

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe

Landesverband Nordwest e. V.
Lister Kirchweg 45
30163 Hannover

Erbe

Elektromedizin GmbH
Waldhörnlestraße 17
72072 Tübingen

ETHICON GmbH

Robert-Koch-Straße 1
22851 Norderstedt

ETHICON ENDO-SURGERY

Hummelsbütteler Steindamm 71
22851 Norderstedt

GE Healthcare

Accessories & Supplies GmbH
Medimex · Medicalis
Falkenried 88
20251 Hamburg

Gebrüder Martin GmbH & Co. KG

Ludwigstaler Straße 132
78532 Tuttlingen

INTERSURGICAL BEATMUNGS-PRODUKTE GMBH

Siegburger Straße 39
53757 Sankt Augustin

intex med

Frankfurter Straße 10-14
65760 Eschborn

JOTEC GmbH

Lotzenäcker 23
72379 Hechingen

Karl Storz GmbH & Co. KG

Mittelstraße 8
78532 Tuttlingen

KOMET MEDICAL

GEBR. BRASSELER GmbH & Co. KG
Trophagener Weg 25
32657 Lemgo

KRAUTH + TIMMERMANN GmbH

Medizintechnik
Poppenbütteler Bogen 11
22399 Hamburg

Lohmann & Rauscher GmbH & Co. KG

Postfach 23 43
56513 Neuwied

MAQUET Vertrieb und Service

Deutschland GmbH
Kehler Straße 31
76437 Rastatt

medi GmbH & Co. KG

Medicusstraße 1
95448 Bayreuth

mediPlac GmbH

Nikolaus-Otto-Straße 36
33178 Borcheln

Mölnlycke Health Care GmbH

Max-Planck-Straße 15
40699 Erkrath

NYCOMED PHARMA GMBH

Edisonstraße 16
85716 Unterschleißheim

OLYMPUS DEUTSCHLAND GMBH

Flexible Medizinische Endoskopie
Wendenstraße 14-18
20097 Hamburg

P. J. Dahlhausen & Co. GmbH

Emil-Hoffmann-Straße 53
50996 Köln

PAUL HARTMANN AG

Paul-Hartmann-Straße 12
89522 Heidenheim

RESORBA

Wundversorgung GmbH + Co. KG
Am Flachmoor 16
90475 Nürnberg

RICHARD WOLF GmbH

Pforzheimer Straße 32
75438 Knittlingen

SENGEWALD Klinikprodukte GmbH

Adlerstraße 2
80101 Rohrdorf-Thansau

SERAG-WIESSNER KG

Zum Kugelfang 8-12
95119 Naila

Smith & Nephew GmbH

Endoskopie
Mendelssohnstraße 15 d
22761 Hamburg

Schülke & Mayr GmbH

Robert-Koch-Straße 2
22851 Norderstedt

Steritex KG

Schneeweiß 1882 GmbH & Co.
Willi-Eichler-Straße 3-7
37079 Göttingen

stryker GmbH & Co. KG

Dr.-Homer-Stryker-Platz 1
47228 Duisburg

TapMed

Medizintechnik Handels GmbH
Gutshof 15-17
34270 Schauenburg-Hoof

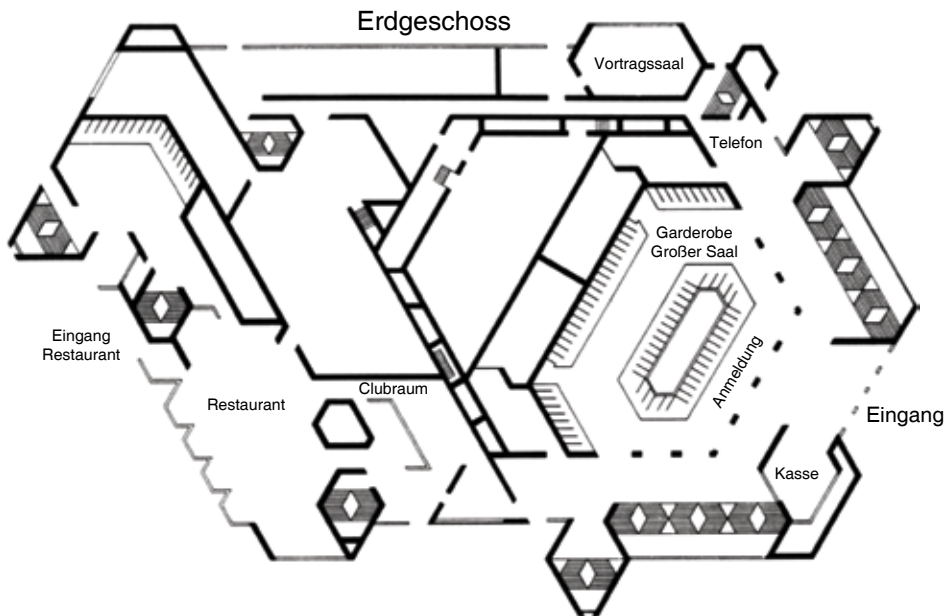
Tyco Healthcare Deutschland GmbH

Gewerbepark 1
93333 Neustadt/Donau

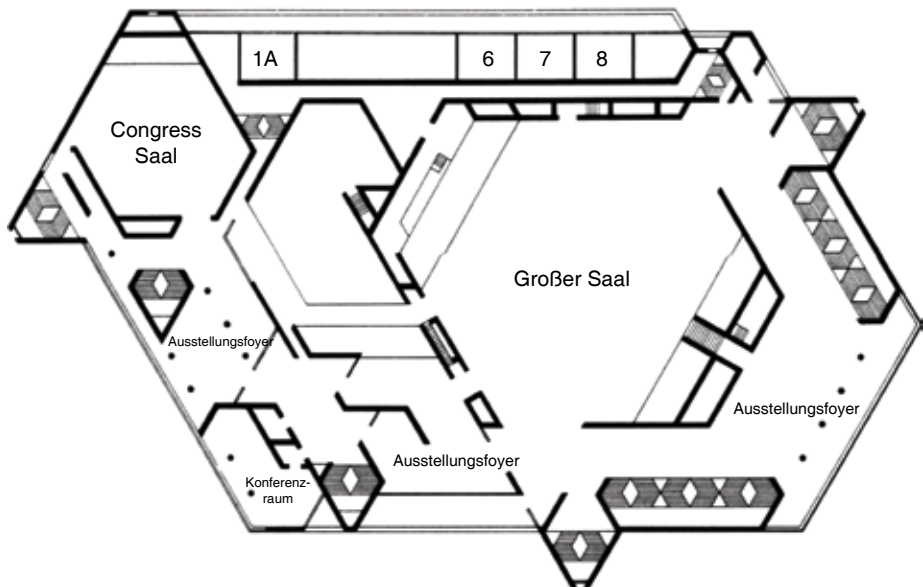
Wilde Medizintechnik GmbH

Große Düwelstraße 24
30171 Hannover

Stadthalle Braunschweig, Leonhardplatz, 38102 Braunschweig



1. Etage



**Das universelle
OP-Lagerungs-
konzept mit**

Vakuumtechnologie:

Effektive Dekubitusprophylaxe
+ Kostenreduktion durch
Vermeidung von Folgeschäden

- + Patientenkomfort
- + Sichere Fixierung
- + Extreme OP-Tisch-
neigungen möglich
- + Einfaches Handling
- + Einsparung zusätzlicher
Lagermaterialien
- + Lange Wieder-
verwendbarkeit
- + Abdeckung eines breiten
OP-Spektrums
- + Breites Produktsortiment
- + Individuelle Produkt-
anfertigung
- + Röntgenstrahlendurchlässig
- + MRI- und CT-tauglich
- + Latexfrei

B. u. W. Schmidt GmbH

Kunststofferzeugnisse
für das Kranken- und
Rettungswesen

Porschestrasse 29

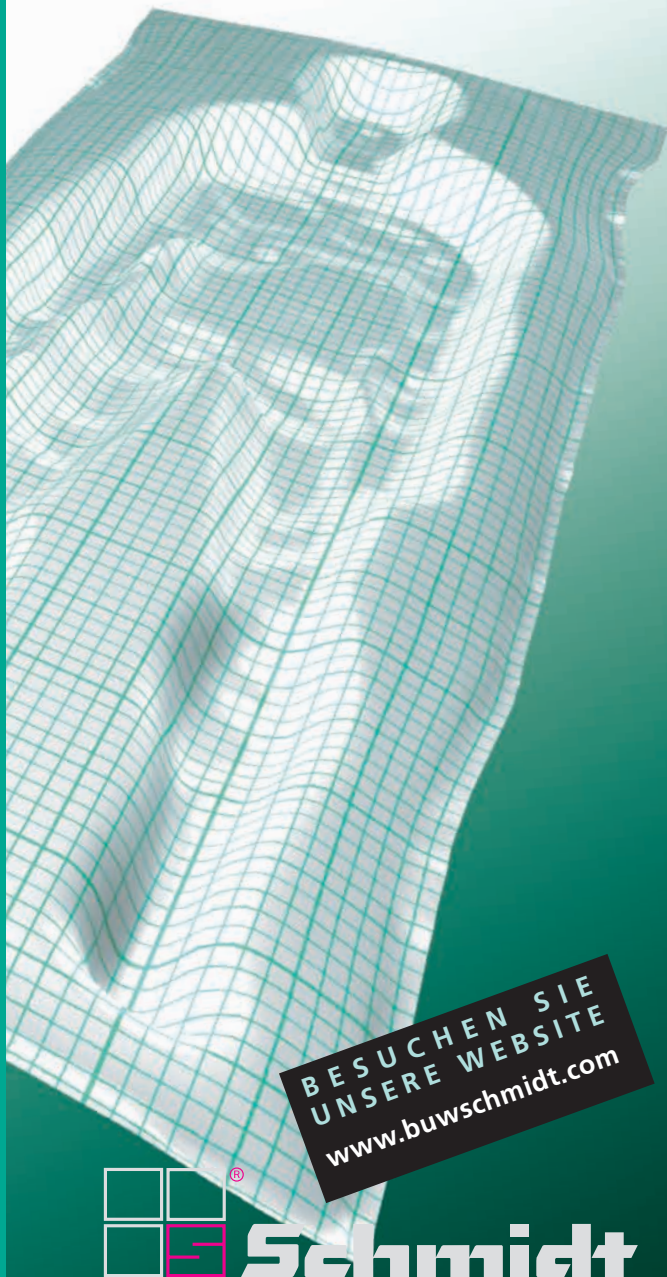
D-30827 Garbsen

Tel.: 051 31 / 60 08

Fax: 051 31 / 9 63 93

www.buwschmidt.com

VACUFORM[®]
O P - M A T R A T Z E N



BESUCHEN SIE
UNSERE WEBSITE
www.buwschmidt.com



Schmidt

Anmeldung

zum 8. Niedersächsischen Symposium für Pflegeberufe im Operationsdienst
am 19. und 20. September 2007, Stadthalle Braunschweig

Ich/Wir nehme/-n mit ____ Personen am 8. Niedersächsischen Symposium für
Pflegeberufe im Operationsdienst teil.

Teilnahmegebühr	Beide Tage	Ein Tag
Nichtmitglieder	68,00 €	34,00 €
DBfK-Mitglieder (DBfK)	50,00 €	25,00 €
Webildungsteilnehmer (WB)	33,00 €	17,00 €
Auszubildende (AZB)	28,00 €	14,00 €

Name, Vorname	DBfK	WB	AZB	Beide Tage	19.09.	20.09.	Betrag
_____	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	_____ €
_____	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	_____ €
_____	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	_____ €
_____	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	_____ €
_____	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	_____ €

Krankenhaus

Anmeldende Abteilung

Straße

PLZ

Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Die Teilnahme von insgesamt ____ Euro überweise/-n ich/wir am ____ . ____ . 2007
auf das Konto 020 531 4259 bei der Deutschen Apotheker- und Ärztebank Braun-
schweig, BLZ 270 906 18

Ort, Datum

Stempel/Unterschrift

Rücktritt

Bei einer Abmeldung bis 11. September 2007 wird eine Bearbeitungsgebühr von
15 % berechnet. Bei späterer Abmeldung oder Nichterscheinen ist keine Rücker-
stattung möglich.

Fax an BSG: 0531/12 999 - 33



Kongressbüro

BSG

Braunschweiger Studieninstitut
für Gesundheitspflege GmbH
Boeselagerstraße 14
38108 Braunschweig
Telefon: 0531/12 999-0
Telefax: 0531/12 999-33
E-Mail: info@bsg-kongresse.de
Internet: www.bsg-kongresse.de

Teilnahmegebühr	Beide Tage	Ein Tag
Nichtmitglieder	68,00 €	34,00 €
DBfK-Mitglieder (DBfK)	50,00 €	25,00 €
Weiterbildungsteilnehmer (WB)	33,00 €	17,00 €
Auszubildende (AZB)	28,00 €	14,00 €

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich mit dem im Programmheft vorhandenen Anmeldeformular. Nach Eingang der Zahlung erfolgt die Zusendung einer Anmeldebestätigung und der Eintrittskarte/-n.

Rücktritt

Bei einer Abmeldung bis 11. September 2007 wird eine Bearbeitungsgebühr von 15 % berechnet. Bei späterer Abmeldung oder Nichterscheinen ist keine Rückerstattung möglich.

Zimmervermittlung

Hotelzimmer können zu Sonderkonditionen mit dem dafür vorgesehenen Formular über das Kongressbüro reserviert werden.



Textile OP- Vollversorgung

Unsere innovativen Textilien für Patientenabdeckungen und OP-Mäntel entsprechen den Anforderungen der DIN EN 13795 und tragen das CE-Zeichen. Als Anbieter wiederverwendbarer Medizinprodukte erfüllen wir alle Anforderungen des Medizinproduktegesetzes MPG, für die Sicherheit von Patienten und Anwendern.

Wir geben Ihnen Sicherheit!
Fragen Sie uns.



Dectos Zentrale · Simeonsplatz 6 · 32427 Minden
Tel. 05 71/88 88 - 0 · Fax 05 71/88 88 810 · info@dectos.de · www.dectos.de

Hotelreservierung

für das 8. Niedersächsische Symposium für Pflegeberufe im Operationsdienst
am 19. und 20. September 2007, Stadthalle Braunschweig

Zeitraum der Reservierung

Anreise am _____ .09.2007

Abreise am _____ .09.2007

Hotelkategorie

Bitte tragen Sie die gewünschte Kategorie ein

Anzahl	Ausstattung	Preiskategorie inkl. Frühstück	
_____	EZ mit Dusche/WC	bis	50,00 €
_____	EZ mit Dusche/WC	bis	60,00 €
_____	EZ mit Dusche/WC	bis	90,00 €
_____	DZ mit Dusche/WC	bis	70,00 €
_____	DZ mit Dusche/WC	bis	90,00 €
_____	DZ mit Dusche/WC	bis	110,00 €

Falls in der gewünschten Kategorie kein Zimmer mehr zur Verfügung steht,
reservieren wir Ihnen Zimmer in der benachbarten Kategorie. Nach Reservierung
erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

Ihre Anschrift

dienstlich ☐

privat ☐

Name

Privat-Telefon

Vorname

Dienst-Telefon

Krankenhaus/Firma

Privat-Fax

Straße

Dienst-Fax

PLZ

Ort

E-Mail

Hiermit bestelle ich verbindlich Zimmer in der genannten Kategorie

Datum

Unterschrift



Übersichtskarte der Stadt Braunschweig



© Stadt Braunschweig | Abteilung Geoinformation (Nr. 015/2007)

Innenstadt Braunschweig



Mölnlycke Health Care - der Maßstab für Schutz und Sicherheit im OP.

Wir sind Ihr Partner für innovative, qualitativ hochwertige Produkte und Servicelösungen im OP.

Lassen Sie sich an unserem Messestand über unsere neuesten Produktentwicklungen beraten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



MÖLNLYCKE
HEALTH CARE

● BARRIER ● Biogel ● ProcedurePak



**Ein Baustein für die Zertifizierung
in Ihrem Krankenhaus/Ihrer
Abteilung**

Technischer Sterilisationsassistent und Technischer Sterilisationsassistent im Endoskopiebereich

gemäß der Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) § 4, des Medizinproduktegesetzes (MPG) und den Vorgaben des Robert-Koch-Instituts (RKI).

Die Aufsicht hierüber obliegt dem jeweiligen Gewerbeaufsichtsamt. Die Fachkunde/Sachkunde ist von Seiten der Krankenhäuser und Arztpraxen nachzuweisen.

Technischer Sterilisationsassistent

Der Fachkundelehrgang I richtet sich an Mitarbeiter von Krankenhäusern und Arztpraxen, die mit der Aufbereitung, Reinigung, Desinfektion und Sterilisation von Medizinprodukten beauftragt sind. Der Lehrgang umfasst 80 Unterrichtsstunden und schließt mit einer Prüfung ab.

Technischer Sterilisationsassistent mit erweiterter Aufgabenstellung

Der Fachkundelehrgang II richtet sich an die Mitarbeiter einer Zentralsterilisation, die ihr Arbeitsgebiet erweitern möchten und erhöhte Verantwortung im Rahmen der Schicht- oder Teamleitung übernehmen wollen. Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Erwerb der Fachkunde I. Der Lehrgang umfasst 80 Unterrichtsstunden und schließt mit einer Prüfung ab.

Technischer Sterilisationsassistent im Endoskopiebereich

Der Sachkundelehrgang richtet sich an Mitarbeiter von Krankenhäusern und Arztpraxen, die mit der **Aufbereitung von Endoskopen** beauftragt sind. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein staatlich anerkannter medizinischer Fachberuf, z.B. Medizinische Fachangestellte (ehem. Arzthelferin), MTA, Krankenschwester/-pfleger, Fachschwester/-pfleger für den Operationsdienst/Endoskopie. Der Lehrgang umfasst 40 Unterrichtsstunden und schließt mit einer Prüfung ab.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.bsg-kongresse.de

Geschäftsstellen

DBfK Adressen

Bundesverband

Bundesgeschäftsstelle

Salzufer 6, 10587 Berlin
Tel.: 0 30 / 21 91 57-0
Fax.: 0 30 / 21 91 57-77
E-Mail: dbfk@dbfk.de
www.dbfk.de

■ WHO-Collaborating Center
■ Agnes Karll Institut für
Pflegeforschung

■ Agnes Karll Gesellschaft für
Gesundheitsbildung und
Pflegeforschung gGmbH

Landesverbände

Baden-Württemberg

Eduard-Steinle-Str. 9
70619 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 47 50 61
Fax.: 07 11 / 4 78 02 39
E-Mail: bawue@dbfk.de

Bayern

Romanstraße 67
30639 München
Tel.: 0 89 / 17 99 70-0
Fax: 0 89 / 1 78 56 47
E-Mail: bayern@dbfk.de

Berlin - Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern

Koordinierende Geschäftsstelle
Kreuzstraße 7
14482 Potsdam-Babelsberg
Tel.: (03 31) 7 84 88 83
Fax: (03 31) 7 48 88 55
E-Mail: bbbmv@dbfk.de

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

Wilhelm-Tropp-Straße 11
65203 Wiesbaden
Tel.: 06 11 / 7 24 44 30
Fax: 06 11 / 7 24 44 29
E-Mail: hrps@dbfk.de

Mitteldeutschland

Oberaltenburg 7
06217 Merseburg
Tel.: 0 34 61 / 20 09 75
Fax: 0 34 61 / 20 09 76
E-Mail: mitteldeutschland@dbfk.de

Nordwest

Regionalvertretung Nord

(Bremen, Hamburg,
Schleswig-Holstein)
Am Hochkamp 14
23611 Bad Schwartau
Tel.: 04 51 / 2 92 34-0
Fax: 04 51 / 2 92 34-44
E-Mail: dbfk.nord@t-online.de

Geschäftsstelle Hannover

(Niedersachsen)
Lister Kirchweg 45
30163 Hannover
Tel.: (05 11) 69 68 44-0
Fax: (05 11) 69 68 44-176
E-Mail: Hannover@dbfk.de

Regionalvertretung West

(Nordrhein-Westfalen)
Altendorfer Straße 97-101
Eingang „G“
45143 Essen
Tel.: 02 01 / 3 65 57-0
Fax: 02 01 / 3 65 57-11
E-Mail: Essen@dbfk.de

Korporativ angeschlossene Verbände

Freie Schwesternschaft
Baden-Württemberg e.V.
Tel.: (0 71 31) 4 94 07

DVG - Friedensauer
Schwesternschaft
www.dvg-online.de

DVET (Fachverband für
Stoma und Inkontinenz) e.V.
www.dvet.de

Landesverband
Nordrhein-Westfalen
Kaulbachstraße 78
45147 Essen
Tel.: 02 01 / 1 05 37 83
Fax: 02 01 / 1 05 37 85
E-Mail: nrw@dbfk.de



**Ein Baustein für die Zertifizierung
in Ihrem Krankenhaus/Ihrer
Abteilung**

Strahlenschutz für Pflegepersonal im Operations-/Funktionsdienst, Medizinische Fachangestellte (ehem. Arzthelferin)

Mitarbeiter, die Röntgenstrahlen anwenden, müssen gemäß § 24 Abs. 2 Nr. 4 der Röntgenverordnung (RöV) die erforderlichen Kenntnisse im Strahlenschutz erwerben. Diese Kenntnisse sind nach der neuen Röntgenverordnung (RöV) im Fünf-Jahres-Rhythmus zu aktualisieren. Bei nicht fristgerechter Aktualisierung erlischt das Zertifikat über die erworbenen Kenntnisse.

Strahlenschutz- und Aktualisierungskurse – für Pflegepersonal im Operations-/Funktionsdienst

Der Lehrgang zum Erwerb der Kenntnisse im Strahlenschutz richtet sich an Pflegekräfte im Operations-/Funktionsdienst. Er umfasst 20 Unterrichtsstunden und schließt mit einer Prüfung ab.

Die Aktualisierung der Kenntnisse umfasst 4 Unterrichtsstunden und schließt ebenfalls mit einer Prüfung ab.

– für Medizinische Fachangestellte

Der Lehrgang zum Erwerb der Kenntnisse im Strahlenschutz richtet sich an Medizinische Fachangestellte sowie an Medizinisch-Technische Laboratoriumsassistentinnen und -assistenten. Er umfasst 90 Unterrichtsstunden und schließt mit einer Prüfung ab.

Die Aktualisierung der Kenntnisse umfasst 8 Unterrichtsstunden und schließt ebenfalls mit einer Prüfung ab.

Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz für Ärzte/MTRA/MTA

Der Lehrgang richtet sich an Ärzte mit Fachkunde/Kenntnissen im Bereich Röntgen, Nuklearmedizin oder Strahlentherapie und an MTRA/MTA. Er umfasst 8 Unterrichtsstunden und schließt mit einer Prüfung ab.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.bsg-kongresse.de

Über die Gegenseitigkeit einer zeitlosen Partnerschaft

Eine Information
von Johnson & Johnson
Medical Devices
& Diagnostics
Deutschland

»Allem voran steht unsere Verantwortung gegenüber den Ärzten, Krankenschwestern und Patienten, aber auch gegenüber Müttern, Vätern und all den Menschen, die unsere Produkte verwenden oder unsere Dienste in Anspruch nehmen. Die Erfüllung ihrer Ansprüche erfordert von uns stets hohes Qualitätsniveau ...« Dieses Zitat ist der Eingangstext unseres Credos, verfasst 1943 von Robert Wood Johnson, und zeitlos verpflichtendes Bekenntnis des größten Health-Care-Konzerns der Welt. Seit über fünfzig Jahren produziert Ethicon in Deutschland Nahtmaterial.

Genauso lange währt unsere Partnerschaft mit den Menschen, die vor, während und nach der OP ihren fürsorglichen Dienst am Patienten leisten. Sie werden wir auch in Zukunft nach Kräften unterstützen.

Unbürokratische Flexibilität und individuelle Aufmerksamkeit sind unser gemeinsamer Nenner, unsere Fortbildungsangebote und die persönliche Beratung durch unseren Außendienst bewährte Eckpfeiler gemeinsamer Erfolge.

ADVANCED STERILIZATION PRODUCTS

BIOSENSE WEBSTER

BREAST CARE

CARDIOVATIONS

CODMAN

CORDIS

DEPUY MITEK

DEPUY

DEPUY SPINE

ETHICON ENDO-SURGERY

ETHICON WOMEN'S HEALTH & UROLOGY

EUROPEAN SURGICAL INSTITUTE

JOHNSON & JOHNSON VISION CARE

JOHNSON & JOHNSON WOUND MANAGEMENT

LIFESCAN

ORTHO-CLINICAL DIAGNOSTICS

THERAKOS

ETHICON
a Johnson & Johnson company